



Region Hannover

Der Regionspräsident

Region Hannover

Hildesheimer Straße 20

30169 Hannover

+ + + Pressemitteilung + + +

Nr.: 260/2023

Hannover, 03.07.2023

Bauarbeiten für neuen Radweg zwischen Bilm und Wassel beginnen Auf der K143 wird ab 12. Juli 2023 der Radweg neu gebaut

Region Hannover. Ab dem 12. Juli 2023 kommt es zu verkehrstechnischen Einschränkungen auf der K143. Dann wird der Neubau eines Radwegs zwischen Bilm und Wassel in Angriff genommen. Zusätzlich werden Verkehrsinseln an den Ortseingängen von Bilm und Wassel gebaut. Kanalarbeiten durchgeführt und eine teilweise Asphaltdeckensanierung an der K 143 in Bilm (Ortseingang bis Einmündung „Rote Reihe“) vorgenommen.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis zum Jahr 2024 dauern und in verschiedenen Phasen durchgeführt, wobei es zu Verkehrseinschränkungen kommt. Während der ersten Phase, vom 12. Juli bis zum 11. August 2023, wird es eine Vollsperrung für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) geben, für alle anderen Fortbewegungsmittel gilt die Vollsperrung bis zum Ende der Baumaßnahme. Der betroffene Streckenabschnitt erstreckt sich über die gesamte Bauzeit von der K 143 zwischen Laheweg in Bilm und K 148 in Wassel. Während der Deckensanierungsarbeiten in Bilm wird der Abschnitt zwischen Laheweg und Rote Reihe zusätzlich gesperrt sein. Die Arbeiten werden wahrscheinlich zwischen dem 14.08. und 16.08.2023 stattfinden. Bei allen Vollsperrungen werden rechtzeitig Umleitungen ausgeschildert. Um den Verkehrsfluss während der Bauphase aufrechtzuerhalten, sind Umleitungen geplant. Kraftfahrzeuge werden über die K 148, B 65 und K 140 umgeleitet. Für den Radverkehr wird, soweit möglich, eine Umleitung über den Mittellandkanal ausgeschildert.

Kommunikative Maßnahmen

Anwohner*innen, die direkt von den Bauarbeiten betroffen sind, werden per Handwurfzettel informiert. Informationen zur Fahrplanänderung sowie etwaige entfallenden Bushaltestellen sind den Aushängen an den Haltestellen und der Internetseite der Regiobus zu entnehmen. Wetterbedingte Anpassungen der Zeiträume sind möglich. Die Region Hannover weist darauf hin, dass Absperrungen nicht geöffnet werden dürfen. Widerrechtliche Handlungen und Schäden am Bauwerk werden zur Anzeige gebracht.

Pressekontakt:

Christoph Borschel, Pressesprecher · Tel. 0511 616- 22260 · Mobil 0162 366 15 47

E-Mail christoph.borschel@region-hannover.de · Internet www.hannover.de